

**Name:**

Kindergarten St. Marien Grasdorf

**Anschrift:**

Ohestraße 12, 30880 Laatzen

**Produkt:**

Evangelischer Kindergarten

**Produktgruppe:**

Kindertagesbetreuung

**Personal:**

Leitung: Regina Becker seit: 1988  
Beschäftigte insgesamt: 13 ; davon päd. Fachkräfte: 11

**Gebäude:**

Gebäudenutzfläche: 315,87qm; davon Nutzfläche für Kinder 256,77qm\*  
(3,89 qm/Kind)

Erbaut: 1920  
letzte Erweiterung/Sanierung: 1992

Spezielle Raumangebote:  
-Nutzung der Mehrzweckhalle Ohstraße  
-Nutzung der Hortgruppenräume für Kleingruppenarbeit  
-Mehrzweckbereich  
-anspruchsvolles Außengelände

**Außengelände:**

1059 qm insgesamt, davon 16 qm/Kind als Spielfläche (bei 100% Auslastung)

**Betreuungs-  
plätze:**

Krippe:	-	Auslastung:	- %
Kindergarten:	63	Auslastung:	96 %
Hort:	20	Auslastung:	100 %
(Stichtag 01.10.12)			

**Profil:**

Der Kindergarten ist ein Ort mit kindgerecht gestaltetem Lebensraum, in dem sich jedes Kind mit seinen Begabungen und Eigenschaften entfalten kann und altersgemäß und individuell, familienergänzend gefördert wird.

- Eingewöhnung der Zweijährigen erfolgt in Anlehnung an das Berliner Modell
- Integration von Kindern mit besonderem Förderbedarf
- Freude an Bewegung als wesentlicher Baustein der pädagogischen Arbeit

Die pädagogische Arbeit basiert auf den Grundsätzen des Situationsansatzes.

**Auftrag:**

Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrags nach § 2 Nds. Kindertagesstättengesetzes und den Grundsätzen für die Arbeit in evangelischen Kindertageseinrichtungen:

- mit Kindern Glauben erleben und ihnen religiöse Werte näher bringen
- den Kindern zu Selbstständigkeit und Eigenaktivität verhelfen, ihre Lernfreude anregen und stärken
- die Kinder in der Entwicklung ihrer emotionalen Eigenständigkeit bestärken
- die Kreativität jedes Kindes unter Berücksichtigung seiner individuellen Begabung und Vorlieben fördern
- den Kindern helfen ein Grundverhältnis/-verständnis für seinen Körper zu erlangen und seine körperliche Entwicklung fördern
- das Interesse des Kindes und dadurch die Entfaltung der geistigen Fähigkeiten ermöglichen
- durch ein breites Angebot von Erfahrungen die Kinder unterstützen, elementare Kenntnisse der Umwelt selbst zu erleben und zu erfahren
- unterstützende Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle der Kinder

In der Einrichtung können alle Wertschätzung und Anerkennung erfahren. Kinder sollen die Welt entdecken, begreifen und erlernen. Sie tun dieses aktiv und neugierig in spielerischer Wissensaneignung. Kinder werden begleitet, angeregt und angeleitet. Sie brauchen Vertrauenspersonen, die sie unterstützen und ihnen helfen die Welt zu entdecken. Wir schaffen anregende Lernumgebungen, damit sich die Kinder, unabhängig von ihrer Herkunft und ihren Voraussetzungen, mit ihren eigenen existentiellen Fragen und den anderer Menschen auseinandersetzen, -als Individuum und in der Gemeinschaft die Welt entdecken und erforschen

- sich mit Herz, Hand und Geist Wissen aneignen
- praktische Fähigkeiten erwerben und
- kognitive, emotionale, religiöse, künstlerische, ethische und soziale Fähigkeiten entwickeln.

**Ziele 2013:**

Schaffen von Kleingruppenräumen  
Einrichtung der zweiten Hortgruppe  
Projekt Selbstbehauptung

**Besondere Angebote:**

- Sprachförderung nach dem Würzburger Trainingsprogramm
- Gewaltprävention durch „Faustlos“
- Bewegungsförderung durch Turn – und Psychomotorik Angebote
- Gruppenübergreifende Projekte zu naturwissenschaftlichen Themen
- Kooperation mit der Musikschule – Angebot im Kindergarten –
- Kooperation mit der Grundschule „Fit für die Schule“
- Ferienangebot für Hortkinder
- Gruppenübergreifendes Frühstückswochenprojekt
- Theater- und Ausstellungsbesuche
- Aktionstage z.B. Vater-Kind-Aktion, Großelternnachmittage
- Portfolio –Erstellen von Ich-Büchern-

**Budget:**

Aufwendungen:	426.126 €	davon 345.169,69 € Personalkosten
Erträge:	214.451 €	
Zuschussbedarf:	211.675 €	